

Politische Unterdrückung und Militarisierung in Polen

von Janusz Niedźwiecki

Polen erlebt heute mit einer gewissen Verzögerung eine politische Entwicklung vergleichbar mit der in der Türkei. Diese Staaten, beide Mitglieder des Atlantikpacts, militarisieren sich und setzen auf umfassende politische Repression. Berücksichtigt man die Verwicklung der Türkei in den Krieg gegen Syrien und die Polens in den Krieg gegen die Ukraine, so lässt sich logisch daraus ableiten, dass diese Auswüchse nicht nationale Phänomene sind, sondern Früchte der NATO-Politik.

„Zuerst holten sie die Sozialisten und ich habe geschwiegen – ich war ja kein Sozialist.
Als sie die Gewerkschafter holten, habe ich geschwiegen – ich war ja kein Gewerkschafter.
Als sie die Juden holten, habe ich geschwiegen – ich war ja kein Jude.
Als sie dann mich holten, gab es keinen mehr, der für mich sprechen konnte.“

Pastor [Martin Niemöller](#) [3], Deutscher Anti-Nazi-Theologe.

Obwohl es übertrieben erscheinen mag – die Situation, die in Niemöllers Gedicht beschrieben ist, beginnt in Polen Gestalt anzunehmen. Ein Land, das viele Jahre lang als Symbol für den Kampf gegen totalitäre Systeme und als Vorreiter für demokratische Reformen in Zentral- und Osteuropa galt, verwandelt sich heute schnell in eine tyrannische [Satrapie](#) [4], in der die Bürgerrechte beschnitten und Repressionen gegen Menschen mit ideologischen Ansichten eingesetzt werden, die sich von dem vorherrschenden politischen [Narrativ](#) [5] unterscheiden.

Am Morgen des 18. Mai 2016 haben Beamte der "Agentur für Innere Sicherheit" ([ABW](#) [6]) [polnischer Inlandsgeheimdienst] die Wohnungen von Mitgliedern der nationalen Führung der Partei Zmiana (Wandel) durchsucht und verlangt, dass ihnen Festplatten, USB-Sticks, Akten usw. übergeben werden. Die Durchsuchung fand in drei verschiedenen Städten zur selben Zeit statt und in einigen Fällen (wie in unserem Warschauer Büro) mit ernsthaften Verstößen gegen die rechtlich zulässigen Vorgehensweisen. Neben der Sicherstellung von Computern, Telefonen und Festplatten nahmen die ABW-Beamten alle unsere Bücher, Faltblätter, Poster, die bei einer Demonstration benutzte Lautsprecheranlage, Banner, Parteifahnen und selbst polnische Nationalflaggen mit – um in Zukunft alle politischen Aktionen und Proteste zu verhindern und zu erschweren. Einige unserer Parteimitglieder, die an den unrechtmäßigen Maßnahmen der "Agentur für Innere Sicherheit" nicht teilnehmen wollten, wurden eingeschüchtert.

Derartige Vorgänge sind eine offenkundige Form von politischer Repression gegen jene, die andere Visionen von Polens Außen-, Innen- und sozialwirtschaftlicher Politik haben als die polnischen Neokonservativen und Pro-NATO-Behörden.

Der Vorsitzende von Zmiana, [Mateusz Piskorski](#) [7], angeschlossene Organisationen und unabhängige Gruppen handelten trotz der Schikane durch staatliche Einrichtungen [8] wie die in die Länge gezogene Parteiregistrierung in Übereinstimmung mit den polnischen Gesetzen. Die Handlungsweise des ABW war ein signifikanter Bruch von Recht und Gesetz, der nicht akzeptabel ist in einem demokratischen Staat, der die Achtung der Redefreiheit verkündet.

Mateusz Piskorski ist einer der wichtigsten Anti-NATO-Aktivisten in Polen. Politikwissenschaftler und Mitbegründer der polnischen Denkfabrik „Europäisches Zentrum für Geopolitische Analyse“. Von 2005 bis 2007 war er Mitglied des polnischen Parlaments; über viele Jahre hinweg hat er sich zugunsten einer europäisch-kontinentalen Zusammenarbeit und gegen die NATO und die amerikanische Politik gegenüber Europa und dem Nahen Osten ausgesprochen.

Mateusz Piskorski wurde verhaftet und unter dem Vorwurf der „[Spionage für einen fremden Staat](#)“ für drei Monate in vorläufige Haft genommen, wobei verschiedene Nachrichtenquellen hysterisch „[unbestätigte Berichte](#)“ verbreiteten, dass er für russische, chinesische „[und/oder](#)“ irakische Geheimdienste tätig gewesen sei. Genaue Anschuldigungen sind nicht bekannt, der gesamte Fall wird geheim gehalten und damit verhindert, dass Personen, die in Beziehung zu Piskorski stehen, eine Verteidigung vorbereiten können. Stattdessen haben die von der Regierung kontrollierten Medien ein Spektakel von Hass und Rufmord inszeniert, wobei sie irrationale Spekulationen nicht nur über den Verhafteten, sondern auch über sogenannte „[Einflussagenten](#)“ in Umlauf gebracht haben –ein Begriff, der praktisch auf jeden passt, der andere Standpunkte als die von den polnischen Behörden anberaumten vertritt.

Die breit gefächerte koordinierte Maßnahme gegen die politische Partei Zmiana kommt im Schlepptau mit der zunehmend angespannten politischen Situation in Polen. Wenige Wochen zuvor wurden Aktivisten der "Kommunistischen Partei Polens" und der "Patriotischen Arbeiterunion Grunwald" (beides völlig legale Organisationen) zu „[Freiheitseinschränkung](#)“ einschließlich gemeinnütziger Sozialarbeit, Geldstrafen und Reiseverbot verurteilt für die „[Förderung von Totalitarismus](#)“. Piskorski verfolgte diese Ereignisse und warnte nur zwei Tage vor seiner Verhaftung, die polnische Regierung werde versuchen, oppositionelle Organisationen und Einzelpersonen im Vorfeld des NATO-Gipfels in Warschau am 8./9. Juli zu „beruhigen“.

► Zitieren wir diesen Text von Mateusz Piskorski, der sich im Nachhinein als prophetisch herausstellte:

«Die Voraussagen für den im Juli bevorstehenden NATO-Gipfel in Warschau beginnen deutlich zu machen, dass das Bündnisziel heute in erster Linie die Verhinderung des Aufstiegs von sozialen Bewegungen ist, die Europas Befreiung von der Bevormundung durch die Vereinigten Staaten fordern. Offensichtlich zeigen die von der Financial Times versehentlich in Umlauf gebrachten Worte eines führenden Kommandanten der polnischen Streitkräfte, was für Beschlüsse diesen Sommer zu erwarten sind. Es sind Beschlüsse, die nicht nur die Souveränität Warschaus auf dem Gebiet der Außenpolitik vollständig untergraben, sondern auch deutlich dafür sprechen, dass von diesem Zeitpunkt an die NATO eine Ordnungsmacht sein soll, die bereit steht, um sich an der Befriedung möglicher sozialer Proteste zu beteiligen oder in innenpolitische Angelegenheiten Polens einzugreifen.

Die wahren Ziele der jüngsten Beschlüsse des Bündnisses wurden ehrlich und auf militärisch offene Art von Brigadegeneral Krzysztof Król, dem Kommandanten des Multinationalen Korps Nord-Ost aufgedeckt. Zur Diskussion stand das Konzept der sogenannten NATO-Speerspitze, das seit Jahren von den Amerikanern vorgeschlagen und von den polnischen Politikern sowohl der früheren wie der gegenwärtigen Regierung ersehnt wird.

Geben wir dem General das Wort: „Die [VJTF](#) [9] (Very High Readiness Joint Task Force / Einsatztruppe mit sehr hoher Einsatzbereitschaft) soll sich mit Artikel 4-Situationen [des Nordatlantik-Pakts] befassen und das ist auch unsere Absicht.“ Artikel 4 nennt Kooperation und Beratung zwischen Mitgliedsländern in Situationen, die nicht wie in Artikel 5 als Erfahrung von bewaffneter Aggression gegen eines von ihnen beschrieben werden können, sondern eher als subjektive Empfindung von paramilitärischen Bedrohungen. Mit was für Situationen haben wir es hier zu tun? General Król lässt keinen Zweifel: „Die Planung wurde aufgestellt, um auf hybride Bedrohungen in unserem Operationsgebiet zu reagieren. Unsere Pläne können an die Situation angepasst werden,“ sagte er der Financial Times.

Das Konzept des hybriden Kriegs oder hybrider Handlungen hatte seine Blütezeit als Bezeichnung für die Aktivitäten Russlands nach der ukrainischen Revolution von 2014. Aber interessanterweise hat es bis zum heutigen Tag keine eindeutige wissenschaftliche Interpretation erfahren und verschiedene Autoren und Experten definieren seinen Geltungsbereich auf unterschiedliche Weise. In der Financial Times lesen wir nun allerdings, dass die NATO-Speerspitze berechtigt ist, Maßnahmen zu ergreifen im Fall der inneren Destabilisierung eines Landes, die zum Beispiel durch öffentliche Proteste ausgelöst worden ist.

Was heißt dies in der Praxis? Eine interne Störung könnte von einheimischen wie von amerikanischen „Speerspitzen spezialisten“ als Teil der Aktivitäten behandelt und dargestellt werden, die vage als Hybridkrieg bezeichnet werden. Das könnte zu dem speziellen Fall führen, dass Proteste gegen die Auswirkungen des TTIP-Abkommens, das der polnische Staat unterstützt, als „hybride Aktivitäten“ behandelt werden. Die Proteste von Polen gegen Verbrechen, die von in Polen stationierten US-Soldaten begangen worden sind, könnten sich ebenfalls als „hybrider Krieg“ herausstellen.

□

Antoni Macierewicz's kranke Vorstellungskraft könnte Dutzende von verschiedenen Theorien nahelegen. Schließlich ist der gegenwärtige Verteidigungsminister so vom gesunden Menschenverstand abgekoppelt, dass er glaubt, [Radosław Sikorski](#) [10], ein anderer proamerikanischer Falke, würde in Wirklichkeit für Moskau arbeiten. Soziale Unruhen, Proteste, Streiks, Versuche, vom Establishment unabhängige Informationsquellen auszubauen, Forderungen nach Transparenz der Verteidigungs- und Außenpolitik der polnischen Behörden – all dies könnte zum Vorwand werden für den einen oder anderen Einsatz von NATO-Beratern (hauptsächlich aus den USA), die den polnischen Einheiten und Diensten, die ihnen unterstellt sind, „brüderliche Hilfe“ leisten würden.

In dieser Situation bleibt zu hoffen, dass Offiziere und Amtspersonen keine Neigung haben werden, in einer „oralen Beziehung“ (ein farbenfroher Ausdruck von Sikorski) zu ihren amerikanischen Oberherren stecken zu bleiben, sondern sich die Würde der polnischen Uniform in Erinnerung rufen und all diese Repräsentanten ausländischer Interessen „aus Sorge um ihre Sicherheit“ weit fort zurück über den Atlantik schicken.

□

Unterdessen bleibt für uns eine Sache zu tun übrig: laut zu protestieren und mit allen unter Einhaltung der Gesetze möglichen Mitteln die Verwirklichung der NATO-Pläne zu blockieren, die im Juli in Warschau bekanntgegeben werden. Es lohnt sich auch, eine soziale Bewegung für Polens Austritt aus diesem Bündnis als Vorbedingung für den Erwerb elementarer staatlicher Souveränität zu organisieren.»

► Was also geht zur Zeit in Polen vor und wie könnte es mit Kriegsvorbereitungen verknüpft sein?

Zuallererst sollte unser wichtigstes Anliegen sein, die Tatsache hervorzuheben, dass mit der durch NATO-Kreise angeregten politischen Repression (seit dem Fall der Berliner Mauer einzigartig) eine enorme Welle der Militarisierung und Russenfeindlichkeit – **Vorkriegs-Rhetorik** – einhergeht.

Die polnischen Neokonservativen haben nicht nur die Militärausgaben deutlich erhöht und neue Arten von Truppen und paramilitärischen Gruppen geschaffen, sondern auch um die Anwesenheit von US-Soldaten und Militäreinrichtungen in Polen gebettelt. Nachdem [Antoni Macierewicz](#) [11] (der vorher als Chef des paramilitärischen Ausschusses erfolglos versucht hatte, die offizielle Version der [Katastrophe von Smolensk](#) [12] zurückzuweisen, so dass der Unfall Wladimir Putin angelastet werden könnte) zum Verteidigungsminister ernannt worden war, wurde nicht nur die Entscheidung getroffen, eine US-Militärbasis für ballistische Raketen (ein Bestandteil des sogenannten „Raketenabwehrschirms“) zu errichten, sondern auch **sechs US-Militärstützpunkte** zu schaffen. Um die öffentliche Meinung zu besänftigen, werden sie in den Medien als „[Warenlager für militärische Ausrüstung](#)“ bezeichnet.

□

Die Definition von „[Hybridkrieg](#)“ [13] wurde soweit wie möglich erweitert, so dass jede Handlung jenseits der von der offiziellen Propaganda gezogenen Linie als feindlich – nicht nur im politischen, sondern auch im militärischen Sinne – betrachtet werden kann. Auf diese Weise wird die Verbreitung von Ideen, die im Gegensatz zur offiziellen Propaganda stehen, von den staatlich geleiteten Medien offen als „[durch ausländische Geheimdienste eingeflüstert](#)“ bezeichnet.

Ein weiterer wichtiger Punkt ist die Tatsache, dass Polen eins der wenigen Länder Europas war, das offiziell die von der US-Regierung vertretene aggressive Version des TTIP unterstützte. Das lässt sich als direkte Einmischung der polnischen Behörden in die Sabotage eines von China betriebenen konkurrierenden Projektes – die [Neue Seidenstraße](#) [14] – verstehen.

□

Als ob all dies nicht schon genug wäre, hat Polens Präsident Andrzej Duda vor ein paar Tagen ein Gesetz unterzeichnet, das die Rechte der in Polen stationierten amerikanischen Soldaten mit den Rechten der polnischen Streitkräfte gleichstellt. So können sie sich frei im Land bewegen, ohne ihre aktuellen Unternehmungen mit der Regierung abstimmen zu müssen. Es sei darauf hingewiesen, dass nicht einmal die ehemals in Polen stationierten sowjetischen Truppen solche Vorrechte hatten, sie mussten stets in ihren Stützpunkten bleiben.

Insgesamt ist die Lage in Polen angespannt und ähnelt in vielerlei Hinsicht den Veränderungen, die im Lauf der Präsidentschaft [Erdoğan](#) [15] in der Türkei aufgetreten sind. Diese Kombination von autoritärem Regierungssystem, Militarismus und politischer Unterdrückung muss Besorgnis erregen, denn sie ist die typische Mischung von Maßnahmen, die von Autoritäten ergriffen werden, die einen Krieg vorbereiten. Zieht man die geopolitischen Voraussetzungen Polens bei jedem möglichen Szenario in Betracht, muss solch ein Krieg tragisch enden.

Janusz Niedźwiecki - Mitglied des Landesvorstands der polnischen [Partei Zmiana](#) [16]. [Webseite leider nur in Polnisch]

Übersetzung: Sabine

► **Playing With Fire: NATO Launches Massive Wargame In Russia's Backyard (Dauer 18:04 Min.)**

"Operation Anaconda" launched in Poland this week -- the largest NATO exercise since the end of the Cold War. The Commander of the US Army in Europe told the Russians there's "no need to be nervous." Should they be? Would we be if Russia was doing the same in Mexico?

[Voltaire Netzwerk](#) [17], 10. Juni 2016, > [Artikel](#) [18].

Sie können die Artikel des Réseau Voltaire frei vervielfältigen unter der Bedingung die Quellen anzuführen, ohne die Artikel zu verändern und ohne diese für kommerzielle Zwecke zu nutzen ([Lizenz CC BY-NC-ND](#) [19]).

Detaillierte Infos über Anakonda (AN16): Größtes NATO-Manöver seit dem Kalten Krieg. Mit der Operation „Anakonda“ hat die NATO am Montag das größte Manöver in Osteuropa eingeleitet, seitdem vor 25 Jahren der Kalte Krieg zu Ende ging. 31.000 Soldaten, 3.000 Fahrzeuge, 105 Flugzeuge und zwölf Schiffe nehmen an dem Großmanöver teil, das einen Krieg zwischen der NATO und der Atommacht Russland simuliert. Wie europäische Militärsprecher in Warschau erklärten, unterstellt das Szenario, dass es „zu einem unglücklichen Zwischenfall gekommen sei, einer Fehleinschätzung, die die Russen als Offensivaktion aufgefasst hätten oder so verstehen wollten.“

Mehr Infos www.eur.army.mil/Anakonda [20] - THE OFFICIAL HOMEPAGE OF THE US ARMY EUROPE.

□

⇒ **"ANAKONDA 2016 - Größtes NATO-Manöver gegen Russland seit dem Kalten Krieg"** - [weiter](#) [21].

⇒ **"Anakonda 2016: In Polen die Russen würgen - Deutschland will eine Führungsrolle in der NATO"** - [weiter](#) [22].

⇒ **Forderung nach NATO-Austritt: „Unbedacht und abenteuerlich?“** von Sebastian Bahlo, Referent des Vorstandes des Dt. Freidenker-Verbandes. - [weiter](#) [23].

⇒ **"Nordatlantikvertrag: Acht Gründe für den Austritt Deutschlands aus der NATO"** von Elias Davidsson - [weiter](#) [24].

⇒ **"Sagt NEIN, ächtet Aggressionen, bannt die Weltkriegsgefahr!"** > [zum Aufruf](#) [25].

⇒ **"Die NATO – Ihre Kriege und der Terror"** von Conrad Schuhler / Vorsitzender des Instituts für sozial-ökologische Wirtschaftsforschung e.V. - [weiter](#) [26].

► Bild- und Grafikquellen:

1. Flagge Polens. Foto: OpenClipartVectors. **Quelle:** [Pixabay](#) [27]. **Verbreitung** unter CC0 Public Domain - Freie kommerzielle Nutzung - Kein Bildnachweis nötig.

2. Mateusz Piskorki, Vorsitzender der polnischen Partei Zmiana, ist einer der wichtigsten Anti-NATO-Aktivisten in Polen, Politikwissenschaftler und Mitbegründer der polnischen Denkfabrik „Europäisches Zentrum für Geopolitische Analyse“. Von 2005 bis 2007 war er Mitglied des polnischen Parlaments; über viele Jahre hinweg hat er sich zugunsten einer europäisch-kontinentalen Zusammenarbeit und gegen die NATO und die amerikanische Politik gegenüber Europa und dem Nahen Osten ausgesprochen. **Foto/Quelle:** Webseite der [Partei Zmiana](#) [28].

□ **3. LOGO** der der polnischen Partei Zmiana. **Foto/Quelle:** Webseite der [Partei Zmiana](#) [28].

4. Veranstaltungslogo für den bevorstehenden NATO-Gipfel in Warschau, 8-9. Juli 2016. Grafik/Quelle:

5. TORUN, Poland - Flag bearers of the 421st Medical Battalion (Multifunction) stand in the front of the formation as part of the battalion relinquishment of command ceremony held June 2 during Anakonda 16 here. (U.S. Army photo by Capt. Jeku Arce, 30th Medical Brigade Public Affairs). **Quelle:** <https://www.army.mil/> - THE OFFICIAL HOMEPAGE OF THE UNITED STATES ARMY > [Foto](#) [29].

6. A Polish soldier provides security at a command post in Konotop, Poland June 6, 2016, as part of Exercise Anakonda 2016. The exercise is a Polish-led, multinational exercise taking place in Poland from June 7-17, involving more than 25,000 participants from more than 20 nations. **Foto:** (U.S. Army photo by Sgt. 1st Class Whitney Hughes/Released). PUBLIC DOMAIN. This work, Wolverines at Anakonda 2016 [Image 1 of 5], by SFC Whitney Hughes, identified by DVIDS, is free of known copyright restrictions under U.S. copyright law. **Quelle:** <https://www.dvidshub.net> [30] > [Fotogalerie](#) [31].

7. Flugzeugabsturz bei Smolensk - Trümmer der verunglückten Maschine. Infos [hier](#) [12]. **Foto / Quelle:** [Wikimedia Commons](#) [32]. Diese Datei ist unter der [Creative-Commons](#) [33]-Lizenz „[Namensnennung – Weitergabe unter gleichen Bedingungen 2.5 generisch](#)“ [34] (US-amerikanisch) lizenziert.

8. Swift Response 16: Multinational Soldiers move toward their target as part of Exercise Swift Response. The exercise is one of the premier military crisis response training events for multi-national airborne forces in the world. The exercise is designed to enhance the readiness of the combat core of the U.S. Global Response Force-currently the 82nd Airborne Division's 1st Brigade Combat Team-to conduct rapid-response, joint-forcible entry and follow-on operations alongside

Allied high-readiness forces in Europe.

Swift Response 16 includes more than 5,000 Soldiers and Airmen from Belgium, France, Germany, Great Britain, Italy, the Netherlands, Poland, Portugal, Spain and the United States and takes place in Poland and Germany, May 27-June 26, 2016.

Foto: U.S. Army photo by Visual Information Specialist Jason Johnston/Released. **Quelle:** Flickr-account von "7th Army Joint Multinational Training Command", [Flickr](#) [35]. **Verbreitung** mit CC-Lizenz Namensnennung 2.0 Generic [CC BY 2.0](#) [36]).

9. NATO IMPERIALISM - THE HIGHEST STAGE OF CAPITALISM. **Grafik:** by Domain-of-the-Public. NATO, the North Atlantic Terrorist Organization, leads the world in capitalist oppression and imperialism. "Imperialism is the highest stage of Capitalism" is from Lenin. Fuck NATO! Verbreitung: EVERYTHING ALWAYS PUBLIC DOMAIN! You are free to do anything you can imagine to/with this. **Quelle:** [DEVIANT ART](#) [37] > [NATO IMPERIALISM](#) [38]. DEVIANT ART the largest online social network for artists and art enthusiasts, and a platform for emerging and established artists to exhibit, promote, and share their works with an enthusiastic, art-centric community.

10. NATO raus - raus aus der NATO. **Grafik:** Wilfried Kahrs (WiKa) / QPress.

□

Quell-URL: <https://kritisches-netzwerk.de/forum/politische-unterdrueckung-und-militarisierung-polen>

Links

- [1] <https://kritisches-netzwerk.de/user/login?destination=comment/reply/5560%23comment-form>
- [2] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/politische-unterdrueckung-und-militarisierung-polen>
- [3] https://de.wikipedia.org/wiki/Martin_Niem%C3%B6ller
- [4] <https://de.wikipedia.org/wiki/Satrap>
- [5] <https://de.wikipedia.org/wiki/Erz%C3%A4hlung>
- [6] https://de.wikipedia.org/wiki/Agencja_Bezpiecze%C5%84stwa_Wewn%C4%99trznego
- [7] https://en.wikipedia.org/wiki/Mateusz_Piskorski
- [8] <https://deutsch.rt.com/meinung/38563-polen-befurchtungen-um-mateusz-piskorski/>
- [9] https://de.wikipedia.org/wiki/Very_High_Readiness_Joint_Task_Force
- [10] https://de.wikipedia.org/wiki/Rados%C5%82aw_Sikorski
- [11] https://de.wikipedia.org/wiki/Antoni_Macierewicz
- [12] https://de.wikipedia.org/wiki/Flugzeugabsturz_bei_Smolensk
- [13] <https://de.wikipedia.org/wiki/Hybridkrieg>
- [14] <https://de.wikipedia.org/wiki/TRACECA>
- [15] https://de.wikipedia.org/wiki/Recep_Tayyip_Erdo%C4%9Fan
- [16] <http://partia-zmiana.pl/>
- [17] <http://www.voltairenet.org/>
- [18] <http://www.voltairenet.org/article192229.html>
- [19] <http://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/3.0/deed.de>
- [20] <http://www.eur.army.mil/Anakonda>
- [21] <http://www.kritisches-netzwerk.de/forum/groesstes-nato-manoever-gegen-russland-seit-dem-kalten-krieg>
- [22] <http://www.kritisches-netzwerk.de/forum/anakonda-2016-polen-die-russen-wuergen>
- [23] <http://www.kritisches-netzwerk.de/forum/forderung-nach-nato-austritt-unbedacht-und-abenteuerlich>
- [24] <http://www.kritisches-netzwerk.de/forum/nordatlantikvertrag-acht-gruende-fuer-den-austritt-deutschlands-aus-der-nato>
- [25] http://www.neinzurnato.de/?page_id=173
- [26] <http://www.kritisches-netzwerk.de/forum/die-nato-ihre-kriege-und-der-terror>
- [27] <https://pixabay.com/>
- [28] <http://partia-zmiana.pl/biography/>
- [29] <https://www.army.mil/e2/c/images/2016/06/05/437948/original.jpg>
- [30] <https://www.dvidshub.net>
- [31] <https://www.dvidshub.net/image/2646262/wolverines-anakonda-2016>
- [32] https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Katastrofa_w_Smole%C5%84sku.jpg?uselang=de#/media/File:Katastrofa_w_Smole%C5%84sku.jpg
- [33] https://en.wikipedia.org/wiki/de:Creative_Commons
- [34] <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/2.5/deed.de>
- [35] <https://www.flickr.com/photos/7armyjmtc/27579932465/>
- [36] <https://creativecommons.org/licenses/by/2.0/deed.de>
- [37] <http://www.deviantart.com/>
- [38] <http://anti-nato.deviantart.com/art/NATO-the-Imperialist-197655693>